

## Spenden statt Weihnachtskarten



Große Freude über die Spende: Hier sagen die Mitarbeiter der Tafel Vaterstetten Danke. Foto: Kreissparkasse

**Landkreis** – Unter dem Motto „Spenden statt Weihnachtskarten“ lässt die Kreissparkasse München Starnberg-Ebersberg schon seit einigen Jahren karitativen und gemeinnützigen Projekten Unterstützung zukommen. In diesem Jahr unterstützt die Sparkasse mehr als 30 gemeinnützige Tafeln und Tische in den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg mit insgesamt 100 000 Euro. Die Tafeln und Tische helfen sozial und wirtschaftlich Benachteiligten, indem sie qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die sonst im Müll landen würden, sammeln und an Bedürftige ausgeben. Sie setzen damit einerseits ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung, andererseits sorgen sie dafür, dass Menschen mit wenig finanziellen Mitteln ausreichend zu essen haben. Selbst im eigentlich wohlhabenden Geschäftsgebiet der Kreissparkasse werden so fast 5000 Menschen versorgt.

„Mit unserer Spende möchten wir auf das ungebrochen große Engagement der Tafeln und ihrer vielen ehrenamtlichen Helfer aufmerksam machen. Auch unter schwierigsten Pandemie-Bedingungen ist das Engagement der Helferinnen und Helfer beeindruckend“, wird Vorstandsvorsitzender Andreas Frühschütz in einer Pressemitteilung zitiert. Mit der Spende können die Tafeln und Tische die wöchentliche Auswahl von Lebensmitteln ergänzen um dringend benötigte Waren, die nicht gespendet werden und den Menschen auch ein besonderes Weihnachtsfest ermöglichen. do